

Themenspezial zur 23. Jahrestagung der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft in Bonn

Faltenbehandlung - der richtige Mix macht's

Mit Laser, Filler & Botulinumtoxin zu einem natürlich schönen Aussehen

Ein möglichst sanfter Eingriff mit einem natürlichen Ergebnis - so wünschen sich viele Patienten eine moderne Anti-Aging-Behandlung. Skalpell, Operation oder Narben sind Wörter, die die Patienten nicht hören möchten. Hautärzte, die ästhetische Leistungen anbieten, verfügen heute über ein großes Spektrum an unterschiedlichen Behandlungsmethoden, die den verschiedenen Bedürfnissen und Auswirkungen des Alterns gerecht werden. Kombiniert erzielen diese minimal-invasiven Methoden erstaunliche Ergebnisse.

Eine „**Kombinationstherapie**“ ist eine Behandlung, bei der mehrere Wirkstoffe oder Verfahrensweisen zur Faltenminimierung gleichzeitig zum Einsatz kommen. Immer häufiger wird dabei – statt einzelner Partien – das Gesicht als Ganzes betrachtet und Falten zum Beispiel kombiniert mit Botox und Fillern wie Hyaluronsäure behandelt. „Durch den richtigen Methoden-Mix kann man so für jeden Patienten individuell das bestmögliche Ergebnis erzielen“, sagt Dr. med. Gerd Kautz (Vizepräsident der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft (DDL)). So werden beispielsweise nicht nur Falten minimiert, sondern auch die Gesichtskontur durch Volumengebung ebenmäßig geformt. Das Gesicht sieht dadurch aus allen Betrachtungswinkeln natürlich schön und harmonisch aus.

Die einzelnen Wirkstoffe

Das bekannteste Präparat zur Faltenbehandlung ist **Botulinum Toxin Typ A**, welches zielgenau einzelne Muskeln der Gesichtsmimik entspannt und so die Falten verschwinden lässt. Die am häufigsten verwendeten Füllsubstanzen sind Filler mit Kollagen, Polymilchsäure sowie Eigenfett, aber vor allem Hyaluronsäure. Die neueste Generation der **Hyaluron-Filler** enthält ein lokales Betäubungsmittel, das die Schmerzen während der Injektion reduziert und die Behandlung komfortabler und angenehmer macht. Aber nicht nur Spritzen allein machen die moderne Faltenbehandlung aus: Um die Hautoberfläche und damit das Hauterscheinungsbild zu verbessern, werden **Peeling-Verfahren oder Lasertherapien** eingesetzt. Diese sorgen z.B. für die Straffung kleiner Knitterfältchen und eine Verbesserung von Pigmentunregelmäßigkeiten. Eine Vorbehandlung mit Botox verlängert und optimiert das Ergebnis dieser Methoden.



Themenspezial zur 23. Jahrestagung der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft in Bonn

Faltenbehandlung - der richtige Mix macht's

Erfolgreiche Faltenbehandlung durch Mix verschiedener Methoden

Eine häufige Kombinationsbehandlung ist die gemeinsame Verwendung von Hyaluronsäure und Botulinumtoxin. Beide Substanzen können im ganzen Gesicht und am Hals angewendet werden. Am besten eignet sich Botulinumtoxin für die Falten der oberen Gesichtshälfte und Hyaluronsäure in der unteren und mittleren Gesichtshälfte. Zusammen sind sie die ideale Ergänzung für ein attraktives, natürlich aussehendes Ergebnis.

Der Erfolg der Kombinationstherapie liegt darin, Falten ihrer Ursache entsprechend zu behandeln. **Muskelzugbedingte Mimikfalten lassen sich mit Botulinumtoxin glätten**, und besonders tief



ausgeprägte Falten können zusätzlich mit einem Filler aufgefüllt werden. Dazu zählen die „Zornesfalte“ (senkrecht zwischen den Augenbrauen), die „Denkerfalten“ oder auch „Sorgenfalten“ (Querfalten auf der Stirn), die „Krähenfüße“ oder „Lachfältchen“ (Fältchen um die Augen) sowie kleinen Fältchen an der Seite der Nase (engl. „bunny lines“). Im unteren Gesichtsdrittel

wird Botulinumtoxin in kleinen Dosen zur Behandlung der Fältchen rund um den Mund (Plisséfältchen), bei stark herabziehenden Mundwinkeln sowie beim sogenannten „Erdbeerkin“ verwendet. Hier resultiert eine unregelmäßige, pflastersteinartig aussehende Hautoberfläche aus den zu oft angespannten darunterliegenden Muskeln.

Falten, die durch Gewebeschwund verursacht werden, werden vom Dermatologen mit speziellen Dermalfillern aufgefüllt. Oft angewandt wird die Faltenunterspritzung bei den Nasolabialfalten (vom Nasen- zum Mundwinkel), bei herabhängenden Mundwinkeln sowie bei Traurigkeitfalten (vom Mundwinkel zum Kinn). Neben der Auffüllung von Falten sind Filler auch ideal geeignet für Lippenverschönerung und -vergrößerung, zur Volumengabe im Kinn- und Wangenbereich sowie zur Modellierung von Gesichtskonturen.



Manchmal stören nicht vereinzelte Falten das Hautbild, sondern die gesamte Gesichtshaut, da sie stumpf, müde und knitterig wirkt – oft die Folge von intensiven Sonnenbädern. „In diesem Fall **verbessern Laserbehandlungen oder Peelings die Hautoberfläche und sorgen für ein erholt Hauterscheinungsbild**“, empfiehlt Dr.

med. Wolfgang Kimmig, Präsident der DDL. Bei diesen Methoden wird die oberste Hautschicht



Themenspezial zur 23. Jahrestagung der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft in Bonn

Faltenbehandlung - der richtige Mix macht's

abgelöst und damit ein Hauterneuerungsprozess in Gang gesetzt. Laser helfen u. a. auch bei unschönen Akne-Narben.

Dr. med. Nikolaus Seeber, Vorstandsmitglied der DDL, rät jedoch: „Alle genannten Therapiemöglichkeiten sollten von einem **gut ausgebildeten und erfahrenen Facharzt** durchgeführt werden. Fachwissen und langjährige Erfahrung verhindern **Nebenwirkungen**.“ Wie bei jeder Injektion kann es zu kleinen Blutergüssen oder Schwellungen kommen. Manchmal können auch Unwohlsein, Müdigkeit oder Kopfschmerzen auftreten. Extrem selten sind vorübergehendes Herabhängen der Augenbraue oder des Oberlids. In jedem Fall sollte vor der Behandlung ein **ausführliches Beratungsgespräch** mit dem behandelnden Arzt stattfinden, in dem der Ablauf und alle Fragen seitens des Patienten geklärt werden. In diesem Rahmen sollten auch die möglichen Behandlungsmethoden und -kosten besprochen werden.

Facelifting - radikaler Eingriff, aber dauerhafter Effekt

Erst nach Ausschöpfung aller Möglichkeiten der minimalinvasiven Verfahren mit Botulinumtoxin, Fillern und Volumetherapie wird zum radikalsten Eingriff, einer Gesichtsstraffung, geraten. Insbesondere wenn ein starkes Absacken von Haut und Unterhaut der Auslöser von Falten ist, kommen Lifting-Verfahren zum Einsatz. Dabei muss nicht immer ein komplettes Lifting von Gesicht und Hals durchgeführt werden. Inzwischen kommen auch **Minilifts** oder umschriebene Operationen der stark betroffenen Regionen zum Einsatz. Nach acht Tagen werden die ersten Fäden entfernt und nach zwei Wochen kann gewöhnlich der normale Alltag wieder aufgenommen werden. Die Narben liegen dann meist im Haaransatz verborgen. Ein Lifting dreht die Altersuhr im Schnitt um zehn Jahre zurück, hält sie aber nicht an.

PRESSEMITTEILUNG

Themenspezial zur 23. Jahrestagung der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft in Bonn

Faltenbehandlung - der richtige Mix macht's



Wenn Sie mehr über Kombinationsbehandlungen von Lasern, Fillern & Botox erfahren möchten, besuchen Sie die **Vortragsreihe CO₂, Fraktionale & weiteres** am Samstag, den 17. Mai 2014 ab 13:30 Uhr auf der 23. Jahrestagung der DDL in Bonn. Wir freuen uns auf Sie!

Ausführliche Informationen zur Anmeldung, zu den Vortragenden und vielem mehr auf www.ddl-jahrestagung.de

PRESSEKONTAKT

ART.media Public Relations

Juliane Thoß

Stromstraße 4

10555 Berlin

Tel.: +49 (30) 740 744 745

Mail: juliane_thoss@art-media.eu

www.art-media.eu

Fotorechte@DDL. Abdruck honorarfrei.

23. Jahrestagung
der Deutschen Dermatologischen
Lasergesellschaft e.V. (DDL)

16.-18.05.2014 • Bonn

Medizin und Ästhetik –
Therapien praxisnah,
effektiv und zukunftsweisend

www.ddl-jahrestagung.de